

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Katja Raiher (KV Lüneburg)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 276 bis 278:

ökologischer und gesellschaftlicher Kriterien messen und die Wirtschaftsförderung entsprechend ausrichten. Dafür soll in Zukunft ~~neben dem Jahreswirtschaftsbericht~~ anstelle des Jahreswirtschaftsberichts ein Jahreswohlstandsbericht veröffentlicht werden. Dieser berücksichtigt dann zum Beispiel auch

Begründung

Wirtschaft ist ein Teilaspekt unseres Wohlstands und dem Gemeinwohl unterzuordnen. Ein Jahreswohlstandsbericht hat demzufolge die Wirtschaft als ein Unterkapitel, neben Bildung, Gesundheit etc., zu betrachten. Folglich ist ein alleinstehender Jahreswirtschaftsbericht unnötig und trägt nicht dazu bei, das bestehende neoliberale Wirtschaftsparadigma zu überwinden, wie es als Zukunftspartei unser Ziel ist.

weitere Antragsteller*innen

Annika Patry (KV Lüneburg); Julia Gerlach (KV Lüneburg); Philo Hirte (KV Lüneburg); Hannah Wellm (KV Lüneburg); Julian Schlumberger (KV Göttingen); Ada Huntebrinker (KV Lüneburg); Sarah Pscherer (KV Hamburg-Harburg); Lena Singer (KV Lüneburg); Hannah Münster (KV Lüneburg); Rebecca Kehagias (KV Lüneburg); Elisabeth Frank (KV Lüneburg); Jonas Schröder (KV Lüneburg); Frank Piehler (KV Lüneburg); Andrea Kabasci (KV Lüneburg); Svenja Appuhn (Hannover RV); Lilly Pietsch (Hannover RV); Valentin Schmidt (KV Hamburg-Wandsbek); Boris Raiher (KV Stuttgart); Jonas Tetzlaff (KV Heidekreis)